

Spendenaktion

„JEDER BÜRGER EIN EURO“



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

immer mehr Menschen sind von Armut betroffen – auch bei uns. Naturkatastrophen, Unruhen und Hungersnöte kommen in vielen Regionen hinzu. Durch die aktuellen Konflikte ist das Thema präsenter denn je. Die Kleinsten leiden am meisten: Traumatisiert, unterernährt und ohne einen Zugang zu Bildung.

Mit unseren Aktionen wollen wir Initiativen vor Ort unterstützen, Hilfe zur Selbsthilfe geben und die Menschen mit dem Nötigsten versorgen. Bewusst haben wir uns für zwei internationale und zwei lokale Projekte entschieden – auch bei uns steigt die Zahl der Bedürftigen.

01 PROJEKT „NEPAL“

Nepal kommt seit Jahren nicht zur Ruhe. Seit der Erdbeben-Katastrophe 2015 unterstützen wir die Hilfsorganisation Gayatri-Fund e. V. Der Rothauracher Kurt Amert ist Vorstandsmitglied dieser Organisation und kennt die Situation vor Ort bestens. Aktuell richtet sich die Aufmerksamkeit des Vereins darauf, in Kooperation mit der „Gesellschaft für Straßenkinder“ und der inländischen Ärztengruppe „Ek Ek Paila“ ein kleines Gesundheitszentrum in Humla in der Nähe von Tibet zu errichten.



03 PROJEKT „DIE TAFELN“

Die Tafeln haben eine Mission: Lebensmittel retten und Menschen damit helfen. Unsere Tafeln in Roth, Hilpoltstein und Wendelstein leisten seit Jahren hervorragende Arbeit und sind eine wichtige Anlaufstelle für Bedürftige. Woche für Woche sind Ehrenamtliche bei den Tafeln im Einsatz. Dabei geht es nicht nur um die Versorgung mit Lebensmitteln. Die Helferinnen und Helfer sind oft auch Ansprechpartner für die kleinen und großen Sorgen des Alltags.



02 PROJEKT „ELFENBEINKÜSTE“

Der Comoé Nationalpark im Nordosten der Elfenbeinküste ist Teil des UNESCO Weltnaturerbes und überzeugt mit einer beeindruckenden Artenvielfalt. Die Deutsche Stiftung Comoé Nationalpark hat sich zum Ziel gesetzt, diese Vielfalt zu schützen und mit Projekten vor Ort und Hilfen zur Selbsthilfe zu unterstützen. Konkret werden Stipendien für einheimische Schülerinnen und Schüler finanziert, um die jungen Menschen vor Ort auszubilden und damit nachhaltig das Naturerbe zu schützen. Mit Alexander Fuchs haben wir einen Paten, der die Gegebenheiten vor Ort kennt und dafür sorgt, dass unsere Mittel dort ankommen, wo sie benötigt werden.

04 PROJEKT „FRAUENHAUS“

Das Schwabacher Frauenhaus ist seit Jahrzehnten eine wichtige Anlaufstelle für Frauen und Kinder, die von körperlicher, seelischer und/oder sexueller Gewalt bedroht sind. Getragen wird der Verein „Hilfe für Frauen in Not“ durch die finanzielle Unterstützung der Landkreise Roth, Nürnberger Land, Weißenburg-Gunzenhausen und der Stadt Schwabach. Andrea Hopperdietzel, die Leiterin des Frauenhauses, macht deutlich, dass die Anzahl der Hilfesuchenden immer mehr zunimmt.

DANKE für Ihre Unterstützung – wir sind nur eine Welt!

Ihr
Ben Schwarz
Landrat



SPENDENKONTEN

Sparkasse Mittelfranken-Süd DE76 7645 0000 0000 1818 18
VR-Bank Mittelfranken Mitte eG DE03 7656 0060 0004 7501 52

Ab 100 € kann eine Spendenbescheinigung erstellt werden – geben Sie dazu bitte bei der Überweisung im Verwendungszweck Ihre vollständige Anschrift an – DANKE

Weitere Informationen unter:
www.landratsamt-roth.de/spendenaktion